

②

Ludwig Möller • Kunstverlag • Lübeck

In meinem Verlage erscheinen soeben:

2 neue Köpfe von G. Buchner in Münchenin einem ganz neuen Druckverfahren **Intaglio chrom**
Farbiger Kupferschnellpressendruck genau in den Farben der Originale

Copyright 1911



Angela

Preis pro Blatt M. 1.— ord.
M. —.60 netto bar
13/12 gemischtJede Handlung kann
von diesen beiden
Blättern spielend
Partien absetzen!

Sylvia

Verlag Stahleisen m. b. H., Düsseldorf.

Soeben erschienen:

Haus und Heim im Kleinen

Eine Studie zur Förderung des Kleinwohnungswesens

von **Otto Friedrich Weinlig**54 Seiten 4^o mit vielen Abbildungen, 29 Bildertafeln, darunter 5 Vierfarbdrucke.

Gebunden Preis M. 4.50 ord., M. 3.25 bar. 10 Exemplare zusammen bezogen M. 35.— ord., M. 27.50 bar.

Mit dem Motto „Wer den Menschen wohlthun will, muss ihnen ihre, nicht seine Freude geben“ veröffentlicht der vormalige Direktor der Dillinger Hüttenwerke, Otto Friedrich Weinlig, eine „Studie zur Förderung des Kleinwohnungswesens“. Das Buch behandelt das Problem in einer ganz eigenartigen Form, die den Praktiker des Hausbaues besonders als Arbeiterkennner zeigt.

Im Kleinwohnungsbau sichert die genaue Kenntnis der Bedürfnisse kleinster Haushaltungen den Erfolg. Deshalb hat der Verfasser in aller Kürze alle Einzelheiten besprochen, die für den Bewohner wichtig sind, um dann in einer sehr guten Übersicht das zu geben, was für den Erbauer und Eigentümer zu wissen notwendig ist. Auch hier sprechen die Erfahrungen des Leiters eines grossen Werkes in den Kapiteln Instandhaltung der Wohnungen, Hausordnung, Untervermietung, Bauberatungsstellen, Kleinhauskolonien, Bebauungspläne, Kapitalbeschaffung usw.

Die Bildbeilagen bringen ein sorgsam ausgewähltes Material als Illustration zu dem ganzen grossen Gebiete des Kleinwohnungsbau; neben Schwarz-Weissbildern in recht klarem Druck sind auch mehrere farbige Darstellungen (auch von Innenräumen) gegeben. Dieser besondere Schmuck des flott und ansprechend geschriebenen Buches macht es sehr geeignet zur Verbreitung in denjenigen Kreisen, die ihren Einkommenverhältnissen nach darauf angewiesen sind, in Kleinwohnungen zu leben, und in denen das Interesse am Eigenheim und an der gut gepflegten Wohnung geweckt werden soll.

Wohnungsfürsorgevereine, Baugesellschaften, grössere Industriewerke, Architekten, überhaupt jeder, der sich für das Kleinwohnungswesen interessiert, sind Abnehmer.

Wir liefern **ausnahmslos nur bar**, werden aber den Buchhandel durch reichliche Besprechungen, Inserate und direkten Versand von Prospekten usw unterstützen.

Düsseldorf, Mai 1911.

Verlag Stahleisen m. b. H.